

Wanderung Nr. 1

Vom Eckentaler Rathaus vorbei an den ehemaligen Gemeindegemeinschaften von Eckenhaid und Herpersdorf und zurück über Ebach und Mausgesees

Länge: ca. 15 Km
Dauer: ca. 4 Stunden
Besonderheiten: Schöne Aussichten über verschiedene Ortsteile von Eckental.

Wem die komplette Wanderung zu lang ist, kann sie, wie in der Beschreibung vermerkt, abkürzen.

Beginn der Wanderung ist am Rathaus von Eckental am Rathausplatz 1. Einige Meter Richtung Bundesstraße bis zur Schulstraße vorgehen und mit dem Wanderzeichen Nr. 3 (in der Natur weiße Ziffer auf rotem Grund – auf der Karte schwarze Ziffer auf rotem Grund) durch die Schulstraße in nördlicher Richtung bis zu deren Ende (vorbei an der Mittelschule (rechts)). Nach dem Parkplatz, links zum Radweg. Dort mit dem Wanderzeichen Nr. 5 auf dem Radweg in Richtung Forth abwärts bis zum ehemaligen Transformatorenhaus. Hier mit dem Wanderzeichen Nr. 4 scharf rechts dem Schotterweg folgend an der Kleingartenanlage vorbei, durch das kleine Wäldchen, zur Eckenbachstraße (rechts Dachdecker Matthias).

Gegenüber vom Dachdecker links in die Gartenstraße einbiegen (ohne Markierungszeichen). Die Gartenstraße trifft an ihrem Ende auf die Sandstraße (direkt an der Fußgängerampel). Dort mit dem Wegezeichen Eckentaler Spazierweg Nr. 4 (in der Natur schwarze Ziffer auf rotem Grund – auf der Karte weiße Ziffer auf rotem Grund) linker Hand auf dem Bürgersteig (rechts neue kath. Kirche und Weiher) der Sandstraße folgen. Die Sandstraße geht nach einigen Metern in die Eckenhaider Hauptstraße über. Auf der rechten Straßenseite kommen die ersten Häuser, nach den Weihern. Weiter bis zur Fußgängerampel. Hier mit dem Spazierweg Nr. 4 die Eckenhaider Hauptstraße queren. Mit dem Wegezeichen kurz rechts, dann links durch die kleine Grünanlage. Vor der alten kath. Kirche (gelbes Gebäude) nach links zur Heidestraße. Gegenüber steht das Gebäude der alten Grundschule Eckenhaid (heute Kindergarten). In diesem Gebäude Heidestraße 22 war bis zur Gründung der Großgemeinde Markt Eckental die Kanzlei der Gemeinde Eckenhaid untergebracht.

Vom Schulhaus einige Meter auf der Heidestraße zurück zur Eckenhaider Hauptstraße. Dort weiter mit dem Spazierweg Nr. 4 nach rechts, bis zum alten Ziehbrunnen von Eckenhaid. Vor dem Brunnen mit dem Wanderzeichen in die Jägerstraße nach rechts einbiegen. Nach der Rechtskurve am Schneiderweiher (links) vorbei. Das Wegezeichen des Spazierweges Nr. 4 zweigt nach einigen Metern nach rechts (Pferdekoppeln) ab.

Ab hier auf der Jägerstraße weiter geradeaus ohne Markierungszeichen bis fast zu ihrem Ende. Ca. 20 Meter vor der Einmündung in die Waldstraße, nach links dem Waldweg (linker Hand ein Metallpfosten) durch den Wald folgen, er verläuft parallel zur Waldstraße. Von links kommt nach kurzer Zeit, das Rundwanderwegezeichen Nr. 6. Dieses Zeichen führt im Wald in gut 2,5 Km bis nach Herpersdorf in östlicher Richtung, zur Herpersdorfer Hauptstraße. Zuerst parallel zur Waldstraße, nach einer Linkskurve weiter durch den

Herpersdorfer Wald, bis der Wanderweg Nr. 6 an seinem östlichen Ende auf die Häuser von Herpersdorf trifft.

Gleich nach dem ersten Haus ohne Markierungszeichen rechts in die Gärtnerstraße einbiegen (Wanderweg Nr. 6 geht geradeaus weiter). Die Gärtnerstraße verläuft in einem langen Linksbogen auf die Färberstraße. In der Färberstraße ca. 50 Meter nach links bis zur Müllerstraße. Wieder links, in die Müllerstraße einbiegen. Das Haus Nr. 8 mit der ehemaligen Gemeindekanzlei von Herpersdorf befindet sich in der Mitte der Straße (linker Hand).

Weiter ohne Markierungszeichen bis zur Herpersdorfer Hauptstraße, dort links zur Fischerstraße¹. Mit den Wanderwegezeichen 6/7 nach rechts durch die Fischerstraße bis zu deren Ende an die Staatsstraße 2236 (Eckental-Schnaittach). Die Staatsstraße rechts an der Querungshilfe überqueren (Vorsicht! Schnell fahrende Autos.) Weiter auf der Ortsverbindungsstraße Herpersdorf-Benzendorf (ERH12) – bitte linksseitig gehen – zu den Herpersdorfer Weihern. Hier links mit den Wanderwegezeichen 6/7 an den Weihern entlang. Nach der Rechtskurve mit Wegezeichen 7 geradeaus weiter (Wanderweg 6 zweigt nach links ab). Der Feldweg trifft an seinem Ende auf einen betonierten Flurweg. Hier ca. 230 Meter nach links (Wanderwegezeichen Nr. 8), dann nach rechts mit den Wanderwegezeichen 6/8 durch Hopfenfelder. Den Teufelsgraben über eine Behelfsbrücke (Betonrohre) queren. Hinter der Brücke nach rechts, nach ca. 70 Meter nach links und an der Waldecke erneut nach links mit den Wanderzeichen 6/8. Am Waldrand entlang (links Felder) bis nach ca. 170 Meter ein breiter Querweg erreicht wird.

Diesem nach links mit dem Wanderwegezeichen Nr. 6 folgen (Zeichen 8 führt nach rechts). Nach der Rechtskurve immer geradeaus an den Ebacher Weihern (links) vorbei bis zum Ortseingang von Ebach zum Feuerwehrhaus (links am Ende des Weges Wertstoffbehälter). Mit den Wanderzeichen Nr. 5/6 auf der Ebacher Hauptstraße nach links bis zur Kleingartenanlage. An dieser nach links auf einem Schotterweg, bis an dessen Ende in Mausgesees.

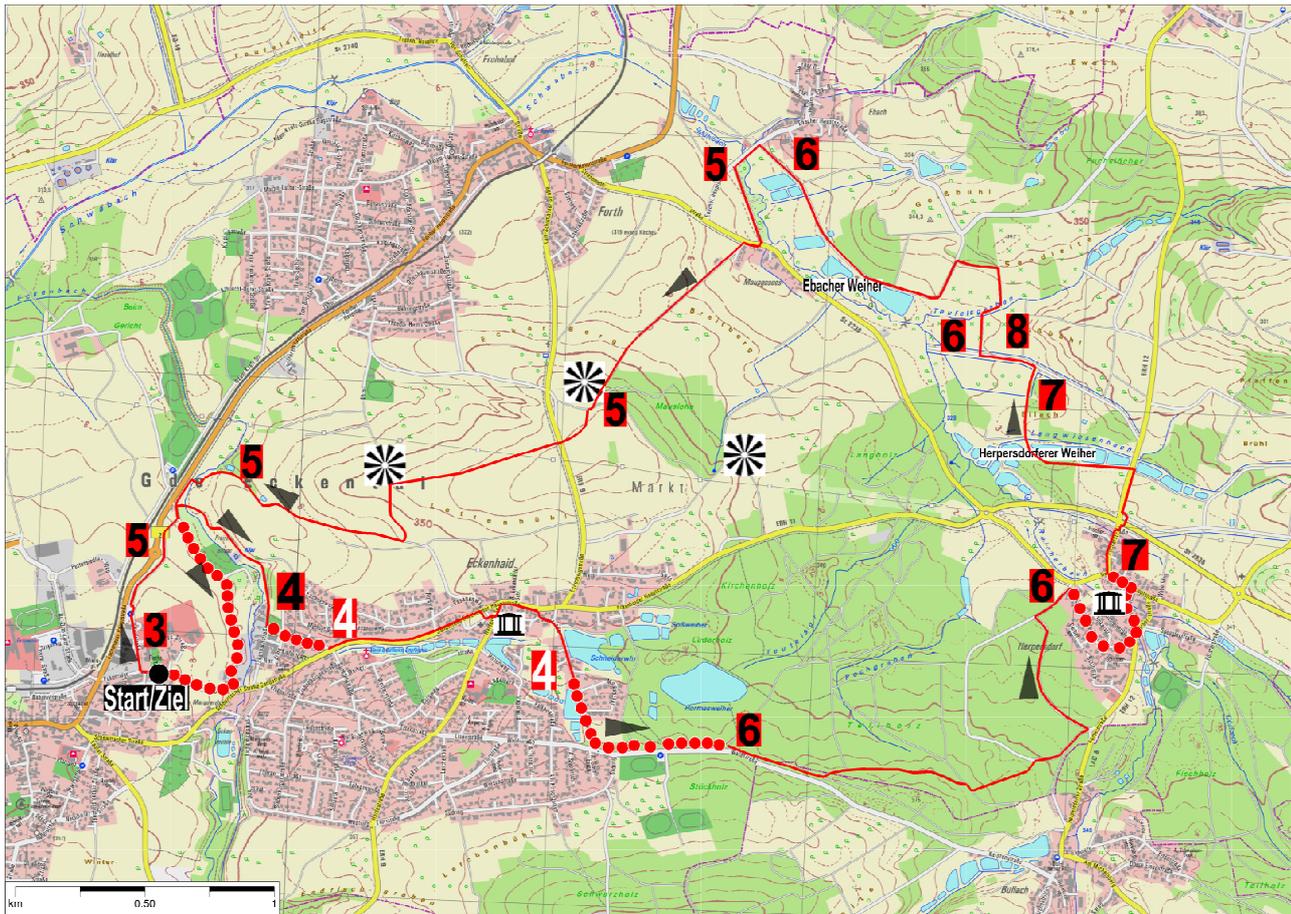
Hier die Staatsstraße 2236 queren und einige Meter nach rechts zum westlichen Ende von Mausgesees. Mit den Wegezeichen Nr. 5/6 nach links aufwärts, zuerst zwischen Wiesen, dann linker Hand Wald, rechts Wiesen, bis zum Waldende. Mit dem Wegezeichen Nr. 5 (Nr. 6 zweigt vor dem Waldende nach links ab) im leichten Rechtsbogen durch Wiese zur Ortsverbindungsstraße ERH9 (Eckenhaid-Forth). Diese queren und auf der Höhe des Eckenberges mit Wegezeichen Nr. 5 bis an sein Ende laufen (Bank). – Hier schöner Rundblick über Eckental.

An der Bank nach links abwärts, zwischen Wiesen bis zu einem Querweg. Mit den Wanderzeichen Nr. 4/5 jetzt rechts in westliche Richtung gehen. Links Hecken, rechts Wiesen. An einer Schlehhecke (Markierungspfosten 4/5) nach links und gleich wieder nach rechts. Entlang an einem Naturschutzgebiet (rechter Hand, links Hopfenfeld) leicht abwärts. Unten den Eckenbach über einen Holzsteg queren und auf dem Fahrradweg nach

¹ Wer nicht den ganzen Wanderweg laufen will, geht hier auf der Herpersdorfer Hauptstraße in westliche Richtung zum Ortsausgang und läuft auf dem Fahrrad-/Fußweg in Richtung Eckenhaid, durchquert Eckenhaid und biegt im OT Eschenau rechts in die Eckentaler Straße ab, um wieder zum Eckentaler Rathaus zu kommen.

links bis zum ehemaligen Transformatorenhaus. Am Trafohaus ohne Markierungszeichen geradeaus auf dem geteerten Fahrweg (Wanderweg Nr. 4 geht nach links und Weg Nr. 5 nach rechts ab). Vorbei an einer Kleingartenanlage (links) und dem Wertstoffhof (links) bis zur Eckentaler Straße. Dort auf dem Fahrrad-, Fußgängerweg ohne Markierungszeichen nach rechts aufwärts bis zum Eckentaler Rathaus, dem Ende der Wanderung.

Peter Bajus
© 2022



Digitale Ortskarte 1:10000 Bayern
Nord), Maßstab 1:19681

© Landesamt für Vermessung und
Geoinformation Bayern,
Bundesamt für Kartographie und
Geodäsie 2007